Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (2011)**

Heft 101: **Parkinson : mehr als eine Bewegungsstörung = plus qu'un simple trouble moteur = non solo disturbi del movimento**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Wer nur Teile betrachtet, übersieht das Ganze!

Liebe Leserin, lieber Leser

Ich zitiere nur höchst ungern den sprichwörtlichen Volksmund für den Einstieg in eine Geschichte, denn ein solches Vorgehen wirkt bemüht und einfallslos. Doch dieses eine Mal mache ich eine Ausnahme – einfach, weil es zu gut passt: «Wir sehen häufig den Wald vor lauter Bäumen nicht!»

Gerade im Umgang mit chronischen Krankheiten verlieren sich viele in Details – die Betroffenen, die mit ihrer Krankheit respektive der Erkrankung eines Angehörigen zurechtkommen müssen, ebenso wie Ärzte, Forscher und andere Fachpersonen, die die Kranken begleiten, Hilfe anbieten und Lösungen suchen.

Nicht wenige Patienten beissen sich in ihrer Wut, ihrem Frust und ihren täglichen Problemen an Einzelheiten fest, konzentrieren sich mit Macht auf ein einzelnes, aktuell störendes Symptom oder Problem, machen es zum allumfassenden Thema, bis es zur gigantischen Last wird, die alles erdrückt. So werden sie blind für alles Positive, das das Leben – auch mit Parkinson – zu bieten hat.

Hinzu kommt, dass auch in der Sprechstunde oft nur die Bewegungsstörungen diskutiert werden. Ursache hierfür ist einerseits die Zeitnot während der Konsultation und andererseits oft falsche Scham: Nicht wenige Betroffene scheuen sich, heiklere Symptome wie Sexualstörungen, Inkontinenz oder psychische Probleme offen anzusprechen. Dann werden nur Teile des Ganzen betrachtet – was entsprechende Teilerfolge nach sich zieht.

Wie wichtig indes gerade bei Parkinson der Blick für das Ganze ist, zeigt unser Vizepräsident Dr. Fabio Baronti auf. Er erklärt ab Seite 14, welche nicht motorischen Symptome bei Parkinson auftreten können, wo deren Ursachen liegen und weshalb diese oft so schwierig zu lindern sind. Dabei wird klar: Angesichts der komplexen, gegenseitigen Beeinflussung der einzelnen Symptome ist eine «integrale», also ganzheitliche Sicht der Dinge unabdingbar. Dann reift auch die Erkenntnis, dass es manchmal nötig ist, ein einzelnes, «weniger» störendes Symptom einfach zu akzeptieren, um zu einer Besserung des Gesamten und damit zu mehr Lebensqualität gelangen zu können.

Herzlich, Ihr Jörg Rothweiler

HAUPTSPONSOR MAGAZIN
Fondation Gustaaf Hamburger

CO-SPONSOREN
Boehringer Ingelheim
Lundbeck competence in cns
NOVARTIS
ucb CNS INNOVATORS™

INHALT

Light-of-Day-Konzert 2010: Musik für die Parkinsonforschung ... 3
Rückblick: Infotagungen 2010 ... 4
Grosser Erfolg: das Galakonzert zum 25-Jahre-Jubiläum ... 5
News aus der Geschäftsstelle und unseren Regionalbüros ... 6
BrainBus 2011: Die rollende Ausstellung fährt wieder ... 6
Gemeinsam aktiv: Nachrichten aus den Selbsthilfegruppen ... 7
Parkinson: Vor allem die «Automatismen» sind gestört ... 8
Agonisten: Auf verändertes Suchtverhalten achten! ... 9
Wie Forscher die Blut-Hirn-Schranke überlisten wollen ... 9
Gesucht: Betroffene für nicht medikamentöse Studie ... 10
Pflegeversicherung: Diese Neuerungen sollten Sie kennen ... 11
Günstiger reisen mit den SBB-Behinderten-Angeboten ... 12
Sprechstunde mit Professor Mathias Sturzenegger ... 13
Nicht motorische Symptome bei Parkinson richtig behandeln ... 14

PARKINSON en français ... 19
PARKINSON in italiano ... 33

STÄNDIGE RUBRIKEN
Adressen ... 46
Spenden ... 47

IMPRESSUM

Herausgeberin Parkinson Schweiz, Postfach 123, CH-8132 Egg, Tel. 043 277 20 77, Fax 043 277 20 78, info@parkinson.ch, www.parkinson.ch, PC 80-7856-2
Redaktion Jörg Rothweiler (jro)
Konzept tnt-graphics, 8302 Kloten
Druck Fotorotar AG, 8132 Egg
Auflage 8500 Ex. vier Mal jährlich
Inserate Preis auf Anfrage
Redaktionsschluss für Nr. 102 29. April 2011
© Parkinson Schweiz. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung von Parkinson Schweiz.
ISSN 1660-7392